

Verfahren: 2025006600 - Q-System: Mittelspannungsschaltanlagen der Umspannwerke

### EIGNUNGSKRITERIEN

#### 1 HNE Eignungskriterien

Gewichtung: 100,00%

##### 1.1 Allgemeine Hinweise

Eignungskriterien, die die Eintragung in einem Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister und/oder das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123 und 124 GWB oder nach der Verordnung (EU) 2022/576 betreffen, sind von jedem am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen (egal ob Bewerber/Bieter, Mitglied einer Bewerber-/Bietergemeinschaft oder Unterauftragnehmer) selbst nachzuweisen.

Eignungskriterien, die die wirtschaftliche und finanzielle oder die technische und berufliche Leistungsfähigkeit betreffen, sind von einem Bewerber/Bieter oder von einer Bewerber-/Bietergemeinschaft lediglich insgesamt nachzuweisen (ggf. unter Einbeziehung der Kapazitäten von Unterauftragnehmern).

Bei Eignungskriterien mit ausgewiesener Mindestpunktzahl erfolgt bei Nichteinreichen ein Ausschluss aus dem Vergabeverfahren.

Die hier hinterlegten Gewichtungen haben technische Gründe und sind nicht relevant. Relevante Gewichtungen in Bezug auf Eignungskriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

##### 1.2 Ausschlussgründe

Gewichtung: 16,67%

###### 1.2.1 Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1, 4 GWB [Mussangabe]

Gewichtung: 1,85%

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens zwingender Ausschlussgründe nach § 123 Abs.1, 4 GWB:

Wir erklären für unser Unternehmen, dass hinsichtlich des Vorliegens zwingender Ausschlussgründe (§ 123 GWB) folgendes gilt (bitte ankreuzen):

- Keine Angabe (0)*  
 *Es liegen keine der in § 123 Abs. 1, 4 GWB genannten Verfehlungen vor. (1)*  
 *Es liegen folgende der in § 123 Abs. 1, 4 GWB genannten Verfehlungen vor (bitte in der nachfolgenden Zeile aufführen). (1)*

Nur eine Antwort wählbar

###### 1.2.2 Ausschlussgründe: Verfehlungen spezifizieren

Es liegen folgende der in § 123 Abs. 1, 4 GWB genannten Verfehlungen vor:

(Nähere Informationen - insbesondere über mögliche Selbstreinigungsmaßnahmen - werden auf entsprechende Anforderung des Auftraggebers vorgelegt.)

###### 1.2.3 Ausschlussgründe nach § 124 GWB [Mussangabe]

Gewichtung: 1,85%

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens fakultativer Ausschlussgründe nach § 124 GWB:

Wir erklären für unser Unternehmen, dass hinsichtlich des Vorliegens fakultativer Ausschlussgründe (§ 124 GWB) folgendes gilt (bitte ankreuzen):

- Keine Angabe (0)*  
 *Es liegen keine der in § 124 Abs. 1 GWB genannten Verfehlungen vor. (1)*  
 *Es liegen folgende der in § 124 Abs. 1 GWB genannten Verfehlungen vor (bitte in der nachfolgenden Zeile aufführen). (1)*

Nur eine Antwort wählbar

###### 1.2.4 Ausschlussgründe: Verfehlungen spezifizieren

Es liegen folgende der in § 124 Abs. 1 GWB genannten Verfehlungen vor:

(Nähere Informationen - insbesondere über mögliche Selbstreinigungsmaßnahmen - werden auf entsprechende Anforderung des Auftraggebers vorgelegt.)

###### 1.2.5 Ausschlussgründe nach § 21 AEntG, § 98c AufenthG [Mussangabe]

Gewichtung: 1,85%

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens fakultativer Ausschlussgründe nach § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG oder § 22 LkSG:

Wir erklären für unser Unternehmen, dass hinsichtlich des Vorliegens fakultativer Ausschlussgründe nach § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG oder § 22 LkSG folgendes gilt (bitte ankreuzen):

- Keine Angabe (0)*  
 *Es liegt keine der in § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG), § 98c des Aufenthalts gesetzes (AufenthG), § 19 des*

Mindestlohngesetzes (MiLoG), § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungs gesetzes (SchwarzArbG) und § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) genannten Verfehlungen vor. (1)  
[ ] Es liegen folgende der in § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG), § 98c des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG), § 19 des Mindestlohngesetzes (MiLoG) und § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungs gesetzes (SchwarzArbG) und § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) genannten Verfehlungen vor (bitte in der nachfolgenden Zeile aufführen). (1)

Nur eine Antwort wählbar

#### 1.2.6 Ausschlussgründe: Verfehlungen spezifizieren

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens fakultativer Ausschlussgründe nach § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG oder § 22 LkSG

Es liegen folgende der in § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG), § 98c des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG), § 19 des Mindestlohngesetzes (MiLoG) und § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungs gesetzes (SchwarzArbG) und § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) genannten Verfehlungen vor:

#### 1.2.7 Ausschlussgründe nach Verordnung (EU) 2022/576 [Mussangabe]

Gewichtung: 1,85%

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens zwingender Ausschlussgründe nach Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren

Wir erklären für unser Unternehmen, dass

[ ] Keine Angabe (0)  
[ ] wir nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen gehören, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen, a) durch die russische Staatsangehörigkeit oder die Niederlassung in Russland, b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%, c) durch das Handeln im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft. (1)

Nur eine Antwort wählbar

#### 1.2.8 Ausschlussgründe nach Verordnung (EU) 2022/576 [Mussangabe]

Gewichtung: 1,85%

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens zwingender Ausschlussgründe nach Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren

Wir erklären für unser Unternehmen, dass

[ ] Keine Angabe (0)  
[ ] die im Rahmen des Auftrags eingesetzten Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden und auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfallen, ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift gehören. (1)

Nur eine Antwort wählbar

#### 1.2.9 Ausschlussgründe nach Verordnung (EU) 2022/576 [Mussangabe]

Gewichtung: 1,85%

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens zwingender Ausschlussgründe nach Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren

Wir erklären für unser Unternehmen, dass

[ ] Keine Angabe (0)  
[ ] wir sicherstellen werden, dass auch während der Vertragslaufzeit keine Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfallen. (1)

Nur eine Antwort wählbar

### 1.3 Befähigung zur Berufsausübung

Gewichtung: 16,67%

#### 1.3.1 Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister [Mussangabe]

Gewichtung: 8,33%

Erklärung und Nachweis zur Eintragung in einem Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister (bitte ankreuzen):

[ ] Keine Angabe (0)  
[ ] Wir erklären für unser Unternehmen, dass wir einen aktuellen Nachweis über die Eintragung in einem Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister beigefügt haben. Sofern der Bewerber/Bieter im gemeinsamen Registerportal der Länder ([www.handelsregister.de](http://www.handelsregister.de)) eingetragen ist, kann anstelle der Vorlage des Registerauszuges auch die Nummer der Eintragung als Nachweis angegeben werden. Der Auftraggeber wird den Registerauszug des Bieters in diesem Fall selbst abrufen bzw. einsehen. (1)  
[ ] Wir erklären für unser Unternehmen, dass wir nicht zu einer Eintragung in einem Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister verpflichtet sind. Einen alternativen Nachweis der erlaubten Berufsausübung führen wir bei. (1)

Nur eine Antwort wählbar

#### 1.3.2 Nummer der Eintragung im Registerportal

#### 1.4 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Gewichtung: 16,67%

##### 1.4.1 Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung [Mussangabe]

Gewichtung: 8,33%

Erklärung und Nachweis zum Vorliegen einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in bestimmter geeigneter Höhe

Während der gesamten Qualifizierung muss mindestens ein marktüblicher Versicherungsschutz bestehen:

Wir erklären für unser Unternehmen, dass (bitte ankreuzen):

Keine Angabe (0)

Ein Versicherungsschutz in marktüblichem Umfang besteht und während der gesamten Qualifizierung aufrechterhalten wird.

[optional: Einen aktuellen Nachweis über das Bestehen eines entsprechenden Versicherungsschutzes fügen wir bei. (1)]

Ein Versicherungsschutz in marktüblichem Umfang im Falle der Qualifizierung unverzüglich abgeschlossen und während der gesamten Qualifizierung aufrechterhalten wird. (1)

Nur eine Antwort wählbar

##### 1.4.2 Umsatz in dem Tätigkeitsbereich

Eigenerklärung über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Qualifizierungssystems in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren

Wir erklären für unser Unternehmen, dass der Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Qualifizierungssystems in den letzten drei vor dem Einreichen des Qualifizierungsantrages abgeschlossenen Geschäftsjahren betragen hat (bitte in der folgenden Form ausfüllen):

\_\_\_\_\_ EUR im Geschäftsjahr \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ EUR im Geschäftsjahr \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ EUR im Geschäftsjahr \_\_\_\_\_

#### 1.5 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Gewichtung: 16,67%

##### 1.5.1 Produktunterlagen (A) [Mussangabe]

Produktunterlagen über Entsprechung bezeichneter Güter mit bestimmten technischen Anforderungen

Wir erklären, dass für unser Unternehmen folgende Produktunterlagen für Mittelspannungsschaltanlagen vorliegen:

- Bedienungsanleitung
- Montageanleitung
- Aufzeigen des horizontalen Druckentlastungskonzepts
- Havariekonzept
- Maßbild der Schaltfeldtypen

Einen Nachweis, dass die geforderten Produktunterlagen vorliegen, haben wir unter Anlagen eingereicht.

Keine Angabe (0)

Ja (1)

Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

##### 1.5.2 Qualitätsmanagementmaßnahmen (A) [Mussangabe]

Gewichtung: 2,78%

Erklärung und Nachweis zu Qualitätsmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen während der Auftragsausführung anwendet

Wir erklären, dass (bitte ankreuzen):

Keine Angabe (0)

Unser Unternehmen nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert ist. Einen gültigen Nachweis über das Vorliegen der Zertifizierung fügen wir bei. (1)

Unser Unternehmen zwar nicht nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert ist, aber dennoch die gleichen Anforderungen erfüllt.

Einen gültigen Nachweis über das Vorliegen der Anforderungen fügen wir bei. (1)

Nur eine Antwort wählbar

##### 1.5.3 Umweltmanagementmaßnahmen (A) [Mussangabe]

Gewichtung: 2,78%

Erklärung und Nachweis zu Umweltmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen während der Auftragsausführung anwendet

Wir erklären, dass (bitte ankreuzen):

Keine Angabe (0)

Unser Unternehmen nach DIN EN ISO 14001:2015 zertifiziert ist. Einen gültigen Nachweis über das Vorliegen der Zertifizierung fügen wir bei. (1)

Unser Unternehmen zwar nicht nach DIN EN ISO 14001:2015 zertifiziert ist, aber dennoch die gleichen Anforderungen erfüllt.

Einen Nachweis über das Vorliegen der Anforderungen fügen wir bei. (1)

#### 1.5.4 Arbeitssicherheitsmaßnahmen [Mussangabe]

Gewichtung: 2,78%

Erklärung und Nachweis zu Arbeitssicherheitsmaßnahmen, die das Unternehmen während der Auftragsausführung anwendet

Das bewerbende Unternehmen muss während der Auftragsausführung ein zertifiziertes Arbeitssicherheitssystem einsetzen.

Wir erklären, dass (bitte ankreuzen):

Keine Angabe (0)

Unser Unternehmen ein zertifiziertes Arbeitssicherheitssystem einsetzt. Einen gültigen Nachweis über das Vorliegen der Zertifizierung fügen wir bei. (1)

#### 1.5.5 Bescheinigung/ Zertifikat [Mussangabe]

Gewichtung: 2,78%

Bescheinigung/ Zertifikat über Entsprechung bezeichneter Güter mit bestimmten technischen Anforderungen oder Normen

- Wechselspannungsprüfung nach DIN EN IEC 62271-200,
- Blitzstoßspannungsprüfung nach DIN EN IEC 62271-200,
- Dielektrische Prüfungen an Kabelprüfkreisen nach DIN EN IEC 62271-200,
- Dauerstromprüfung nach DIN EN IEC 62271-200,
- Kurzzeitstrom- und Stoßstromprüfung nach DIN EN IEC 62271-200,
- Dichtheitsprüfungen nach DIN EN IEC 62271-200,
- Prüfungen an Hilfs- und Steuerstromkreisen nach DIN EN IEC 62271-200,
- Kurzschluss Ein- und Ausschaltprüfungen nach DIN EN IEC 62271-200,
- Kurzschluss-Einschaltvermögen nach DIN EN IEC 62271-200, 62271-102
- Mechanische Funktionsprüfungen nach DIN EN IEC 62271-200, 62271-100, 62271-102
- Druckprüfung von gasgefüllten Schotträumen nach DIN EN IEC 62271-200,
- Störlichtbogenprüfung nach DIN EN IEC 62271-200,

Wir erklären für unser Unternehmen, dass die geforderten Bescheinigungen vorliegen.

Einen Nachweis, dass die geforderten Bescheinigungen vorliegen, reichen wir auf entsprechende Anforderung nach.

Keine Angabe (0)

Ja (1)

Nein (0)

#### 1.5.6 Vertrags- und Auftragsabwicklung [Mussangabe]

Gewichtung: 2,78%

Eigenerklärung zur Vertrags- und Auftragsabwicklung in deutscher Sprache

Wir erklären, dass:

Keine Angabe (0)

unser Unternehmen in der Lage ist, die Vertragsabwicklung auch in allen Unterlagen und im Schriftverkehr in deutscher Sprache durchzuführen (1)

#### 1.6 Erklärung und Nachweis zur Eignungsleihe (sofern zutreffend)

Gewichtung: 16,67%

##### 1.6.1 Eignungsleihe [Mussangabe]

Erklärung und Nachweis zur Eignungsleihe (§ 47 SektVO)

Wir erklären für unser Unternehmen, dass wir im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle bzw. die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen.

Keine Angabe (0)

Ja (bitte in der nachfolgenden Zeile aufführen) (0)

Nein (0)

##### 1.6.2 Eignungsleihe Drittunternehmen

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Unternehmen und Leistungsbestandteile (bitte in der folgenden Form aufführen):

- Firma: \_\_\_\_\_

- Ansprechpartner: \_\_\_\_\_

- Anschrift: \_\_\_\_\_

- Telefon: \_\_\_\_\_

- Telefax: \_\_\_\_\_

- E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

- Nachweise und Leistungsbestandteile, für die das Unternehmen seine Kapazitäten zur Verfügung stellt:

### 1.6.3 Eignungsleihe Nachweise

#### Eignungsleihe Nachweise

- Keine Angabe*
- Einen aktuellen Nachweis des Drittunternehmens über die Eintragung in einem Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister bzw., falls eine Eintragungspflicht nicht besteht, einen alternativen Nachweis über die erlaubte Berufsausübung fügen wir bei.
- Als Nachweis, dass uns die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen, legen wir eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen vor. Diese kann bspw. den in der Anlage „Beispiel-Verpflichtungserklärung“ beschriebenen Wortlaut aufweisen.

Mehrere Antworten wählbar